

# ‚Un/doing Differences‘ als Gegenstand der Unterrichts- und Lehrer\*innenbildungsforschung

Einladung zum Kolloquium  
 des Handlungsbereichs C  
 „Diversität gerecht werden“

Freitag,  
 23.11.  
 2018

08:30 –  
 16:30 Uhr

Oec.  
 0.211 &  
 0.167

08:30 – 09:00	Begrüßungskaffee	
09:00 – 09:15	<b>Vortrag: Differenzen als Elemente sozialer Ordnungsbildung.          Zu Funktionsweisen von Differenzierungen</b> Stefan Hirschauer, Universität Mainz	
10:15 – 11:00	<b>Kommentare: Warum und wozu beobachten wir ‚Differenz‘?</b> a) Differenz und Differenzierungsprozesse als Gegenstand qualitativer Unterrichtsforschung – Thesen zu Erträgen und offenen Fragen Kerstin Rabenstein, Universität Göttingen; Petra Herzmann, Universität zu Köln b) Differenz und Differenzierungsprozesse aus Sicht der Mehrsprachigkeits- und Interkulturalitätsforschung Andrea Bogner, Universität Göttingen	
11:30 – 13:00	<b>WS I: Differenz in Diskursen von Lehramtsstudierenden zu Inklusion.</b> Moderation: Anja Tervooren, Universität Duisburg-Essen	<b>WS III: Differenz, Mehrsprachigkeit und Unterricht</b> Moderation: Andrea Bogner, Universität Göttingen
14:00 – 15:30	<b>WS II: Differenz in Diskursen von Lehramtsstudierenden zu Inklusion.</b> Moderation: Kerstin Rabenstein, Universität Göttingen	<b>WS IV: Methodische Zugänge zur Erforschung von Differenz, Mehrsprachigkeit und Unterricht</b> Moderation: Anna Schnitzer, Universität Zürich
16:00 – 16:30	<b>Abschlussdiskussion</b>	

Anmeldung und weitere Informationen unter [www.uni-goettingen.de/spl](http://www.uni-goettingen.de/spl)

Veranstalter\*innen:

Prof. Dr. Kerstin Rabenstein, Prof. Dr. Andrea Bogner, Prof. Dr. Christoph Bräuer, Dr. Astrid Biele Mefebue  
 (Schlözer Programm Lehrerbildung, Handlungsbereich C „Diversität gerecht werden“)